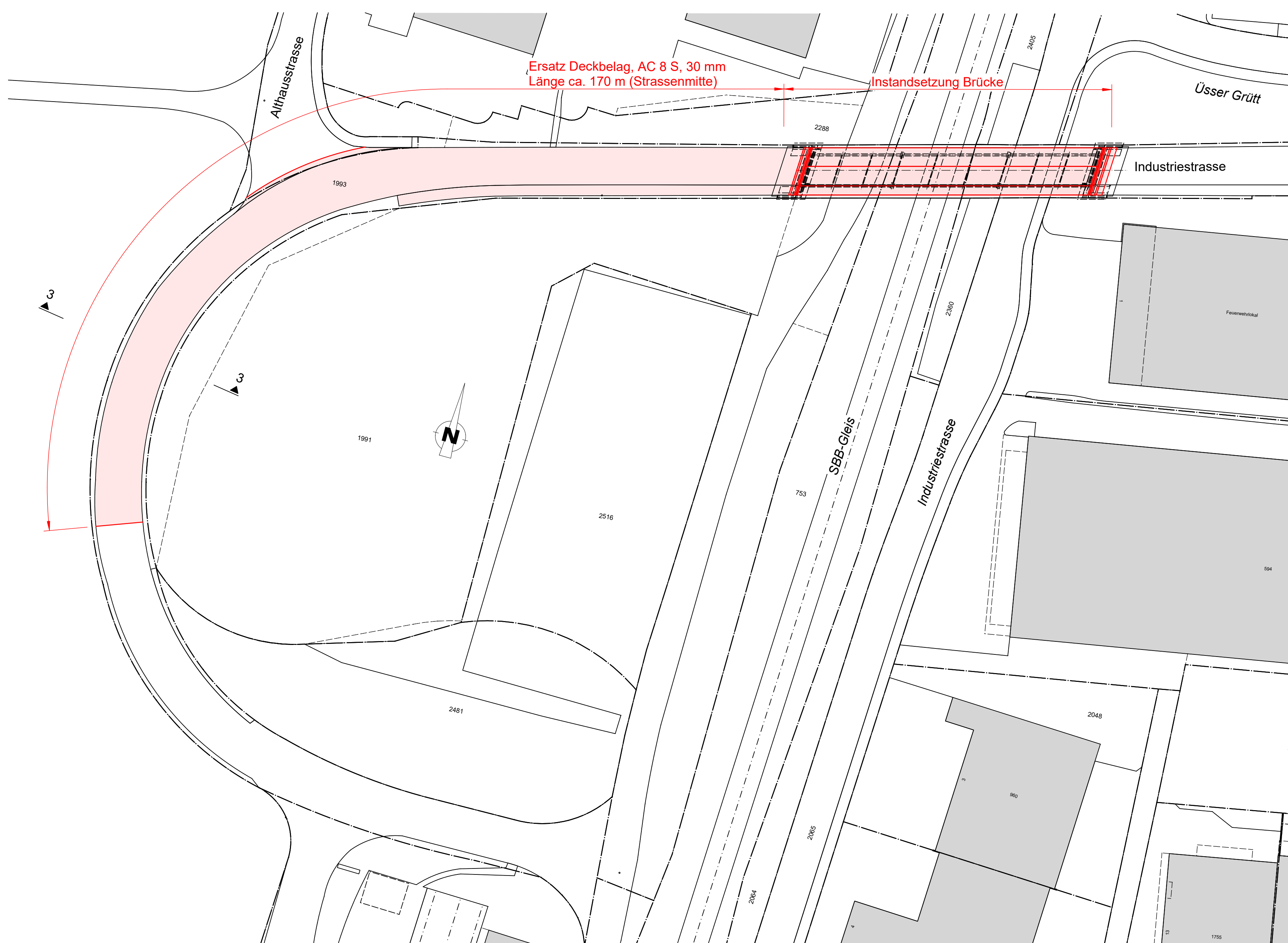
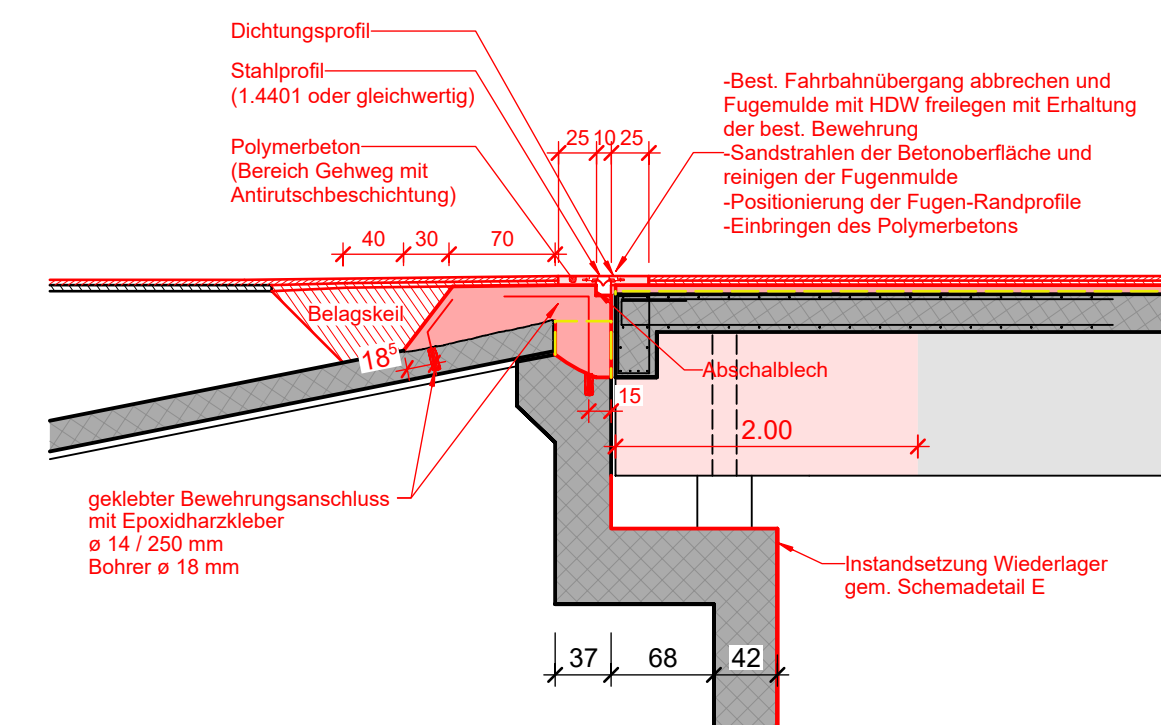


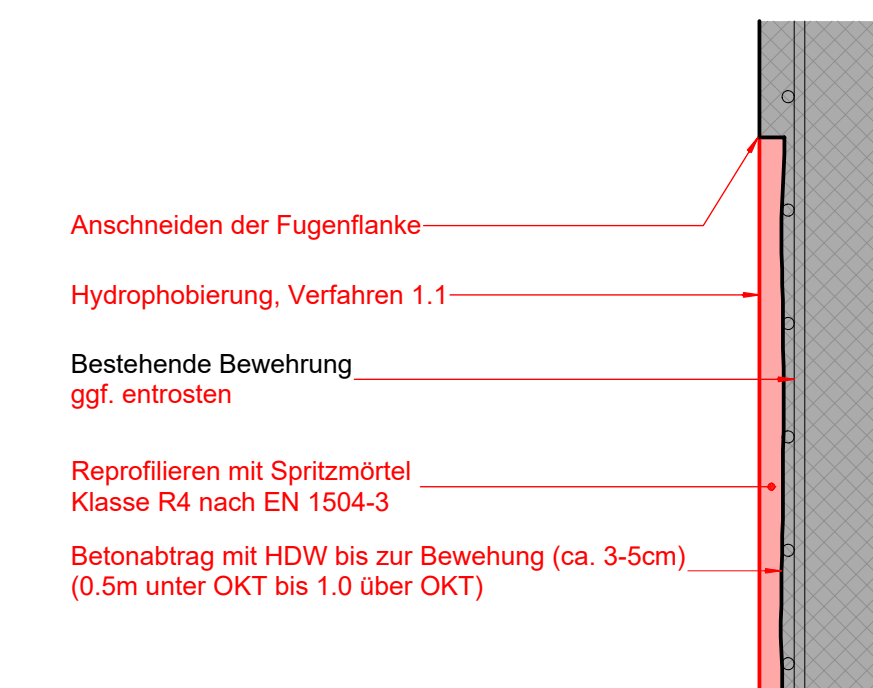
Situation 1:500



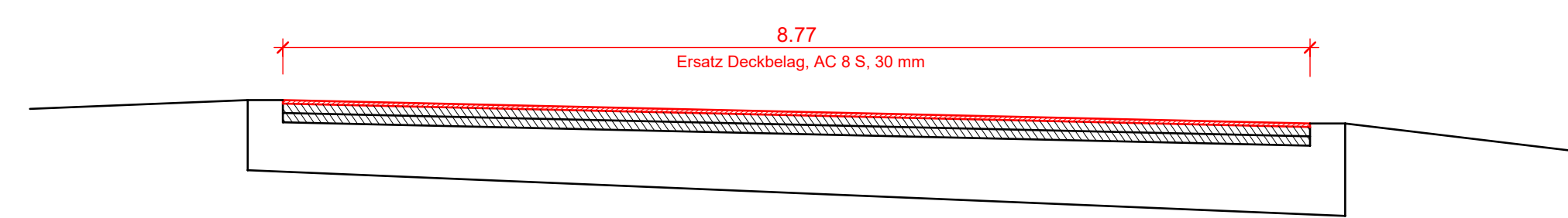
Detail D 1:50



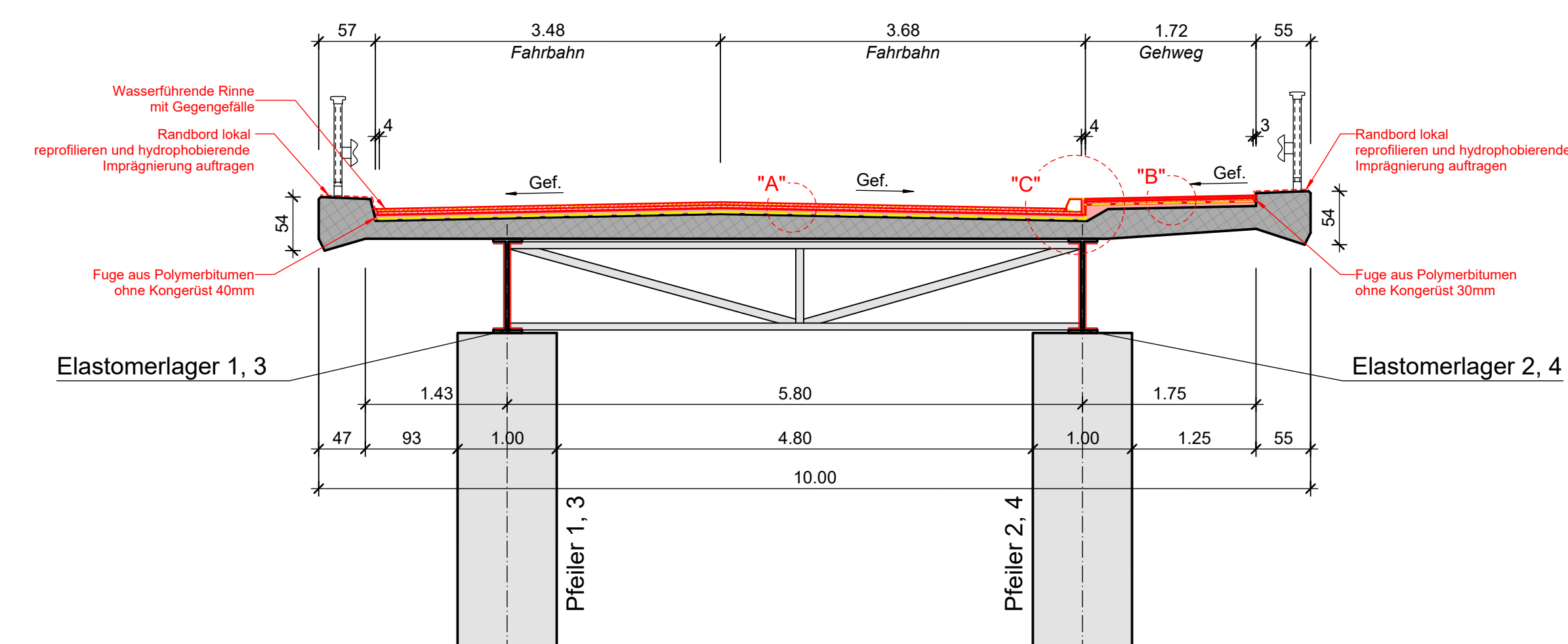
Detail E 1:10  
Pfeilerinstandsetzung



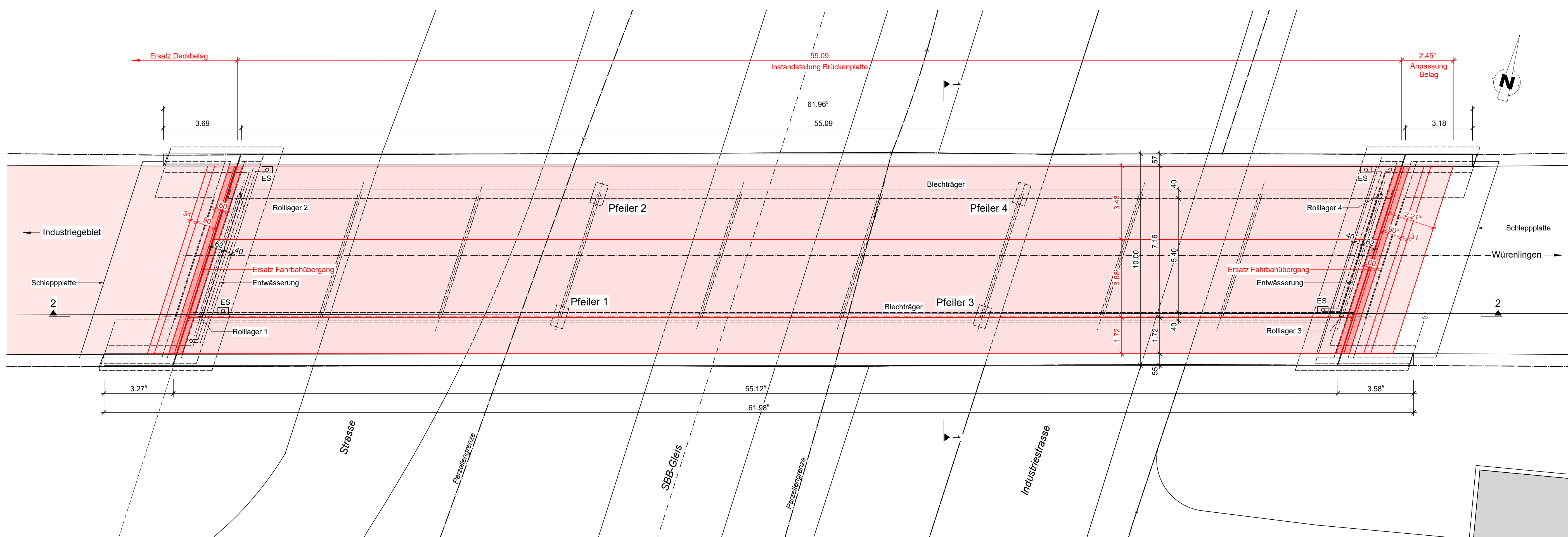
Schnitt 3 - 3 1:50



Schnitt 1 - 1 1:50

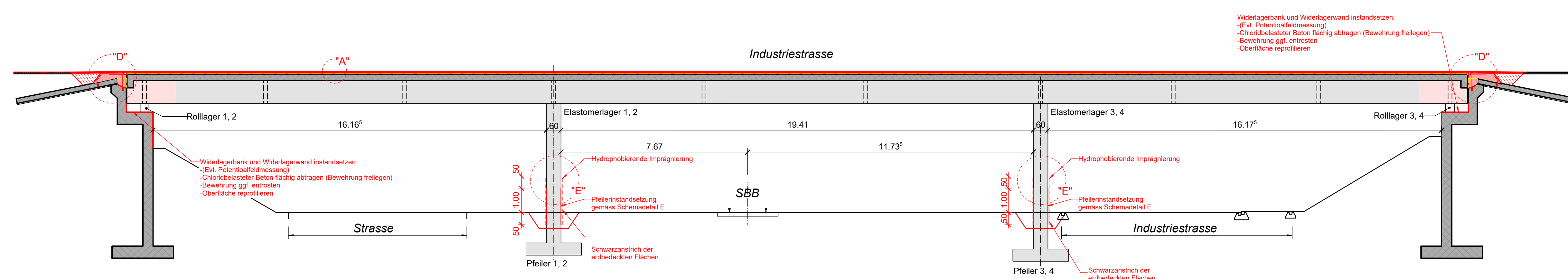


Grundriss 1:100

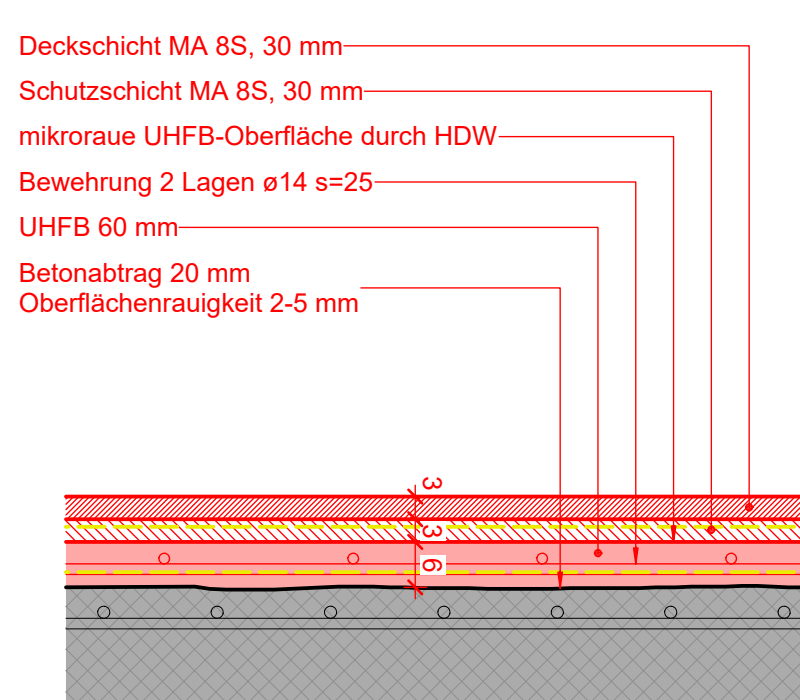


Schnitt 2 - 2 1:100

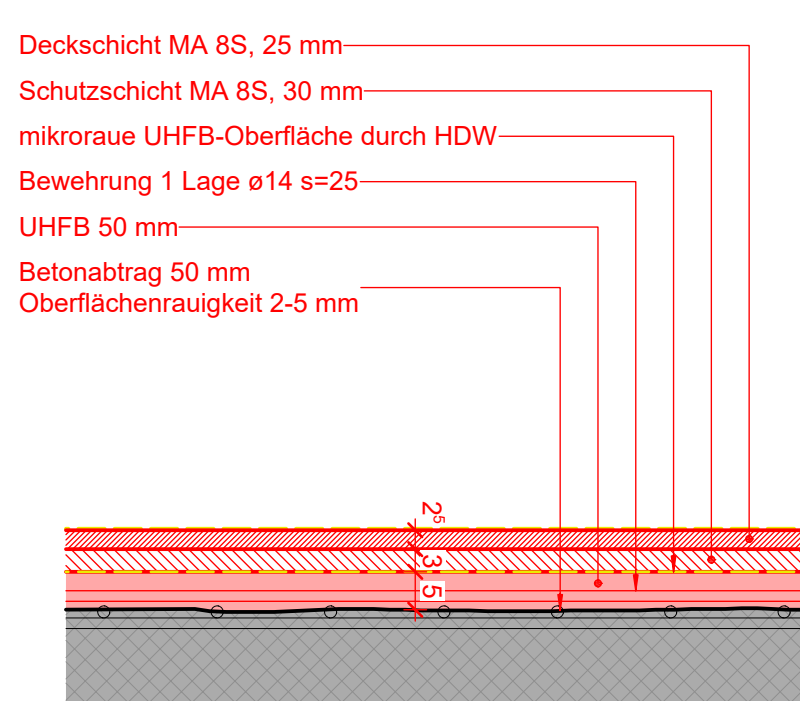
Schnitt schematisch, ohne Längsgefälle Brücke



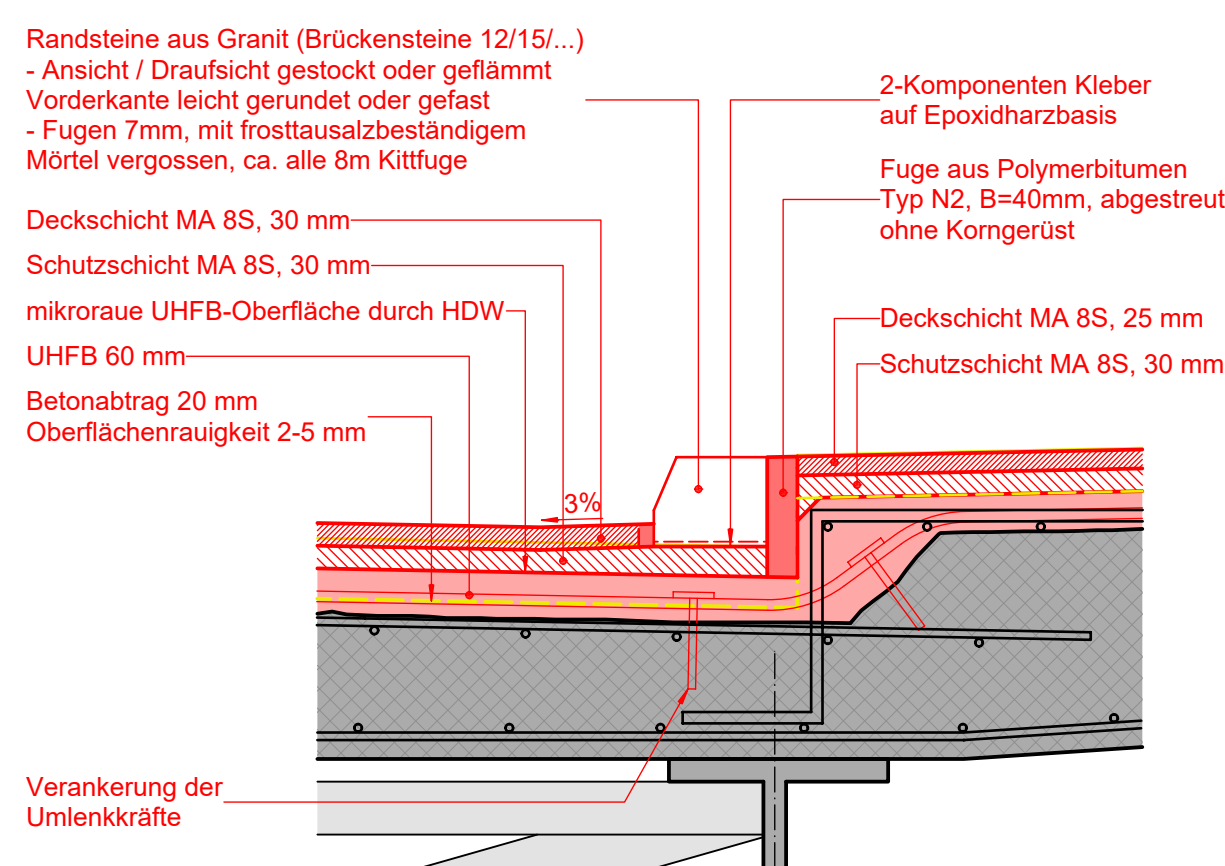
Detail A 1:10  
Aufbau Fahrbahn



Detail B 1:10  
Aufbau Trottoir



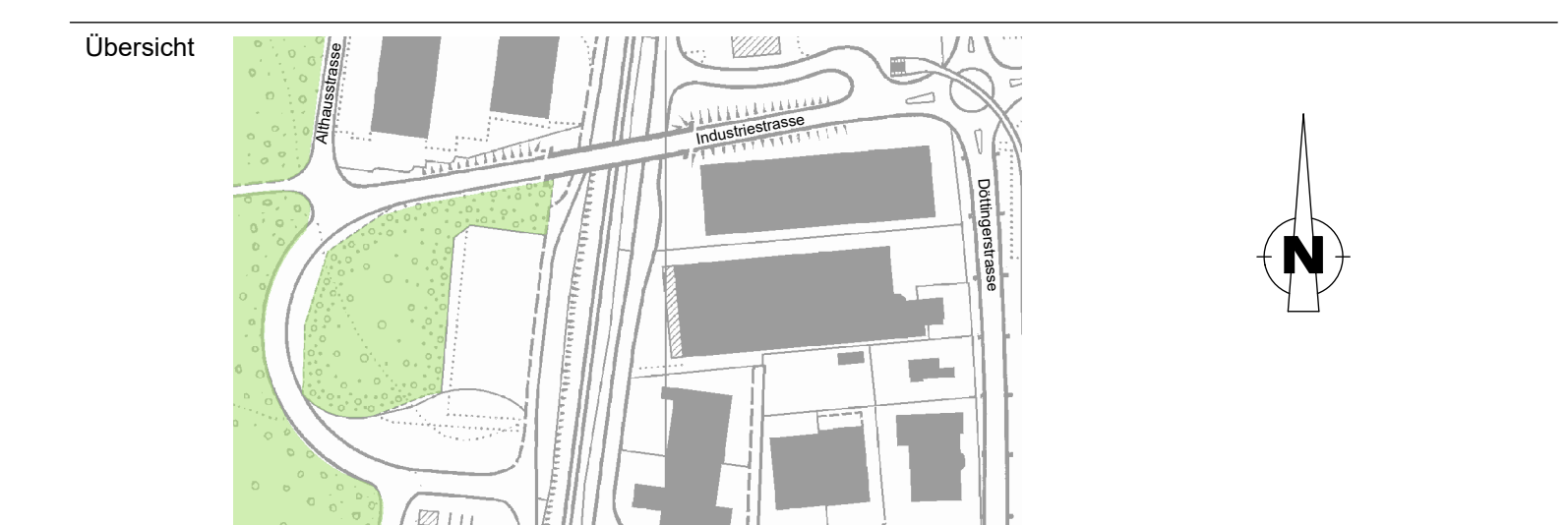
Detail C 1:10  
Randstein Tiefpunkt mit Belagsentwässerung



Legende

<span style="color:red">■</span>	Beton neu	<span style="color:yellow">■</span>	Abbruch
<span style="color:grey">■</span>	Beton bestehend		
Verstärkung	UHFB Serie UB mit Stahlfasern, XC4 (CH), XD3 (CH), XF4 (CH)		
Restliche Bauteile	NPK Sorte G, C30/37, XC4 (CH), XD3 (CH), XF4 (CH), Dmax 16, CI 0.10, C3, AAR-beständig P2		
Nachbehandlung:	Mindestanforderungen gemäss SIA 262 (2013) Ziff. 6.4.6ff Unmittelbar nach dem Betonieren während 7 Tagen mit PVC-Folien oder Isoliermatten (je nach Witterung) abdecken, feuchthalten, horizontale oder leicht geneigte Oberflächen abgeglättet und mit Mörteleingabe abtrocknet		
Schalungstyp:	Nicht sichtbare Bauteile: Typ 2 Sichtbare Bauteile: Typ 4-1 (50x250cm) Bei Erweiterung Schalungsbild des Bestands übernehmen. Saubere, nicht sichtbare Arbeitsfugen		
Ausschalllisten:	Ausschalen frühestens nach 3 Tage (72h) es gilt SIA 262 (2013) Ziff. 6.6		
Kanten:	Sämtliche sichtbare Kanten sind mit Dreikantbletten 3x3cm abzufassen. Ausnahmen: Konsolköpfe und Mauerkronen oben 2x2cm		
Bewehrung:	B500B		
Bewehrungsüberdeckung:	Konsolkopf / Randabstücheln, Spritzwasserbereich generell: $c_{min} = 65mm$ OK Fahrbahnplatte: $c_{min} = 40mm$ Alle übrigen Bauteile: $c_{min} = 50mm$ UHFB: $c_{min} = 15mm$ Bestehende Bewehrung darf nicht geschnitten werden! Ausnahme nur auf Anweisung der Bauleitung.		
Distanzhalter:	zementos, frostsauzaltbeständig Bündeldraht nichtrostend		
Betonanschlussflächen:	Aufräumen mit HDW, Betonrauigkeit min. 5mm, vorrössen 24h		
Reprofiliermörtel:	Sämtliche Stellen Beanspruchungsklasse R4 gemäss EN 1504-3, frostsauzaltbeständig PPC, > 45 N/mm², GK 0-3mm, FT-beständig, X-AAR3, Halfbzug > 2.0 N/mm²		
Oberflächenschutz:	Konsolkopf: Hydrophobierende Imprägnierung (H), Verfahren 1.1 (OS1) Pfeiler: Hydrophobierende Imprägnierung (H), Verfahren 1.1 (OS1) Schwarzanstrich bei erdbedeckten Betonoberfläche		
Versiegelung:	Untergrundvorbehandlung (Entfernung Zementmilch, Aufräumen) mit HDW Epoxidharz-Versiegelung (beständig für PBD), lösemittelfrei, Einbau in zwei Schichten erste Schicht (Grundierung), mit feuergetrocknetem Quarzsand abgestreut		
Abdichtung:	Untergrund mit HDW aufräumen und vorrössen (Rautiefe der Oberfläche 3-5 mm) Abdichtung aus UHFB mit Stahlfasern		
Revisionen	Rev. Datum gez. gepr. Index-Notiz		

Zugehörige Listen	Zugehörige Pläne	
Nr.	Inhalt	Nr. Inhalt



Bauvorhaben:  
**Instandsetzung Brücke Industriestrasse**  
5303 Würenlingen

Bauherr:  
Gemeinde Würenlingen  
Dorfstrasse 13  
5303 Würenlingen

Darstellung:  
**Bauprojekt**

Projekt-Nr.: 3915  
Plan-Nr.: 100

Datum: 05.09.2024  
gez. srm  
gepr. fl  
Massstab: 1:100  
Format: 1189.00 x 841.00 mm

**FPREISIGAG** BAUINGENIEURE UND PLANER  
HAGENHOLZSTRASSE 83B, CH-8050 ZÜRICH, T 044 308 85 85  
ZÜRICH@FPREISIGAG.CH, WWW.FPREISIGAG.CH

ZÜRICH  
BUCHS SG  
CHUR  
FRIENRACH  
LENZBURG  
ST. GALLEN  
WINTERTHUR